

---

Subject: AGA trotz niedrigen Androgenen???

Posted by [Doris](#) on Fri, 27 Oct 2006 19:20:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

hat jemand bitte eine Idee warum einer Frau trotz superniedrigem Androgenwert und sonstiger Unauffälligkeiten im Blut über 15 Jahre HA hat? Ich schluckte ab 15 die Pille, mit 21 stieg ich wegen plötzlichem HA auf Diane 35 um, HA blieb in häufigen Schüben, Blut unauffällig, mit ca 30 Minox 4% - leichte Besserung, seit 2 Monaten die Pille komplett abgesetzt = HA total. Androgene trotzdem im Keller. Ich kapiere das alles nicht und Ärzte kann man ja wirklich total in die Tonne hauen.

Gruß, Doris

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???

Posted by [Emma](#) on Fri, 27 Oct 2006 19:22:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Reiche wenigstens noch das Tablett nach! Also ehrlich!

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???

Posted by [tino](#) on Fri, 27 Oct 2006 19:40:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo

hab ich doch alles auf meiner seite erklärt,..Gene und Trigger dominieren,und normwertiges Testo ist wenn überhaupt,nur ein weniger bedeutender Abschalter des IGF-1 im Haarfollikel.Wenn das IGF-1 oder seine Rezeptoren genetisch nicht stimmen,und noch ein Eisenmangel,oder Aromatasedefizit als beispiel dazukommt,dann wird das organ haarfollikel insuffizient,und normwertige Androgene,Stress,saisonale schwankungen,ernaehrungsfehler,launen etc,schrumpfen den haarfollikel weiter.was soll da eine pille machen,die noch mehr igf-1,creatin-kinase,folsaeure,b vitamine ect senkt?Sie nimmt EINEN kleinen trigger weg,..aber nutzen tut das nur denen etwas,die villeicht echt ein genetisches DHT Enzymproblem haben.

Androgenetische Alopezie gibt es nicht bei frauen mit normwertigen androgenen.Gaebe es die,dann haetten die auch hirsutismus.

gruss tino

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???

Posted by [Doris](#) on Fri, 27 Oct 2006 20:00:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Emma - unbekannterweise kannst du mich mal

Danke Tino, ich versuch mich mal durch deine Seite zu informieren was ich stattdessen tun kann.

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???

Posted by [Padme](#) on Fri, 27 Oct 2006 20:12:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Doris schrieb am Fre, 27 Oktober 2006 22:00Emma - unbekannterweise kannst du mich mal

Danke Tino, ich versuch mich mal durch deine Seite zu informieren was ich stattdessen tun kann.

Was Du tun kannst, ist hier mal ein wenig lesen. Du kommst hier an und stellst zig Fragen so als wäre das Forum gestern eröffnet worden und die Seiten leer - Du liebe Zeit! Die Antworten auf Deine zig Fragen stechen aus jedem zweiten Thema hier irgendwo heraus, aber warum denn lesen, wenn alles von irgendwelchen fleißigen Bienchen serviert werden wird.

Tino, meine ehrliche Bewunderung für Deine Geduld.

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???

Posted by [Padme](#) on Fri, 27 Oct 2006 20:20:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:hat jemand bitte eine Idee warum einer Frau trotz superniedrigem Androgenwert und sonstiger Unauffälligkeiten im Blut über 15 Jahre HA hat?

Einsteigerthread lesen, den hier zig Leute zusammentragen. Viel im Forum lesen. Jeder Haarausfall ist anders, aber die Grundmängel sind immer ähnlich.

Zitat:Ich schluckte ab 15 die Pille, mit 21 stieg ich wegen plötzlichem HA auf Diane 35 um, HA blieb in häufigen Schüben,

Was die Diane macht und mit sich ziehen kann, kann man unter Suchfunktion "Diane" zahlreich finden.

Zitat:Blut unauffällig,

DAs heißt WAS? Was wurde untersucht? Deckt sich das mit den Dingen, die man hier täglich liest und untersuchen lassen sollte?

Wie genau sahen die Werte aus?

Zitat:mit ca 30 Minox 4% - leichte Besserung,

---

Immer noch Minox oder abgesetzt?

Zitat:seit 2 Monaten die Pille komplett abgesetzt = HA total.

Hier fällt mir nur ein: Wirklich komisch!!!!!!!!!!

Zitat:Androgene trotzdem im Keller.

Woher das Wissen?

Zitat:Ich kapier das alles nicht und Ärzte kann man ja wirklich total in die Tonne hauen.

Da werden Dir viele zustimmen, dennoch ist das ETWAS pauschal.

Zitat:Gruß, Doris

Und nu? Macht mal!?

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???  
Posted by [Doris](#) on Fri, 27 Oct 2006 20:20:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe EINE Frage gestellt und EINE vernünftige Antwort bekommen. Ihr habt die Schüssel heiss und wohl deswegen HA. Aber keine Sorge. Ich werde mich erst wieder hier melden wenn ich keine Frage, sondern nur noch Antworten und Informationen über die allseits ersehnte Heilung habe. Damit tue ich dann euch und vor allem mir einen Gefallen.

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???  
Posted by [Padme](#) on Fri, 27 Oct 2006 20:22:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Doris schrieb am Fre, 27 Oktober 2006 22:20Ich habe EINE Frage gestellt und EINE vernünftige Antwort bekommen. Ihr habt die Schüssel heiss und wohl deswegen HA. Aber keine Sorge. Ich werde mich erst wieder hier melden wenn ich keine Frage, sondern nur noch Antworten und Informationen über die allseits ersehnte Heilung habe. Damit tue ich dann euch und vor allem mir einen Gefallen.

Falsche Schlussfolgerung.

Richtige: Kopf und Fähigkeiten nutzen, nicht beleidigte Leberwurst spielen.

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???  
Posted by [Doris](#) on Fri, 27 Oct 2006 20:27:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Du hast jedenfalls keine Ahnung von Modem-Geschwindigkeit und der Tatsache, dass Stunden stöbern für mich Tage stöbern bedeutet. In der Tat bin ich beleidigt, aber dass kann ich nach den Antworten glaub ich auch gerne sein. Es war nicht meine Absicht zu schmarotzen.

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???  
Posted by [Padme](#) on Fri, 27 Oct 2006 20:29:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Doris schrieb am Fre, 27 Oktober 2006 22:27 Du hast jedenfalls keine Ahnung von Modem-Geschwindigkeit und der Tatsache, dass Stunden stöbern für mich Tage stöbern bedeutet. In der Tat bin ich beleidigt, aber dass kann ich nach den Antworten glaub ich auch gerne sein. Es war nicht meine Absicht zu schmarotzen.

Besseres Modem kaufen? Jetzt werde ich wirklich unverschämt, ich bitte um Vergebung.

Aber an den Nachfragen da oben wird Dir auffallen, dass es keine Pauschalantworten auf das Problem gibt, erst recht nicht dann, wenn so viele Dinge offen sind!

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???  
Posted by [Doris](#) on Fri, 27 Oct 2006 20:49:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ok, besseres Modem gibts nicht, da ich dörflich wohne und es hier dummerweise kein Netz für eine höhere Geschwindigkeit gibt.  
Ich habe die "offenen Fragen" nicht bemerkt, da sie für mich nicht offen sind. Minox nehme ich nach wie vor, Hormonstatus wurde gemacht, Androgene sind mini vorhanden. Den genauen Wert habe ich nicht, der Doc meinte nur, sie sind absolut im unteren Bereich. Aber ok, ich werde die Werte nochmal anfordern und vergleichen. Wie auch die anderen Blutwerte, die seiner Meinung nach völlig ok waren. Da ich seit 1 Jahr auch hochdosierte NEM (H2O vital) einnehme, können die ja aber eigentlich nicht so übel sein.

Und nochmal: ich wollte hier keine Antworten einfordern, dachte nur ich drück mich besser kurz und knapp aus.

Ich geh jetzt besser schlafen. Melantonin soll ja auch helfen. Schade nur, dass ich heftig schlafgestört bin

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???  
Posted by [Padme](#) on Fri, 27 Oct 2006 20:53:10 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dann gehe den Blutwerten nochmal nach, den Details im Thread für Neulinge auf den Grund und jetzt - ins Bett Gut's Nächtle!

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???  
Posted by [Mupfel](#) on Fri, 27 Oct 2006 21:00:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ÄÄÄhhhhh,

wollte nur erwähnen, dass auch ich so ein olles Modem habe und weiß daher, dass man damit nicht die schnellste ist und trotzdem habe ich 1 Jahr damit hier und in anderen Foren rumgestöbert, bevor ich mich zu Wort gemeldet habe.

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???  
Posted by [jenni](#) on Fri, 27 Oct 2006 21:56:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo,

möchte mich kurz einmischen zum thmea neulinge und viele fragen:  
ich kann mir gut vorstellen, dass es die "alten hasen" nervt, wenn immer und immer wieder ähnliche fragen gestellt werden. das geht mir in anderen bereichen, in denen ich zu den "alten" gehöre auch oft so.

aber manchmal reicht es nicht, die neulings-links zu kennen und immer schön still mitzulesen und die such-funktion zu nutzen. ich bemühe mich auch z.b. wirklich um tinos text, aber ganz ehrlich, ich versteh das meiste einfach noch nicht. machmal fehlen einem die ein oder anderen puzzleteile, die den zusammenhang ausmachen ? vielleicht ganz kleine, eigentlich selbstverständliche infos, die euch schon in fleisch und blut übergegangen sind. das hat dann u.U. gar nichts mit faulheit zu tun, wenn man nicht weiterkommt und dann doch mal fragt.

soviel für heute,  
liebe grüße,  
jenni

---

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???  
Posted by [Padme](#) on Fri, 27 Oct 2006 22:03:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:das hat dann u.U. gar nichts mit faulheit zu tun, wenn man nicht weiterkommt und dann doch mal fragt.

Das ist nicht ein und das gleiche - denn in dem Fall hättest Du ja schon gesucht und Dich

---

"basisbelesen" - dass DANN noch Fragen bestehen, ist klar und logisch. Das machen allerdings viele gar nicht erst.

Und genau DAS war gemeint.

Aber ich denke, das haben wir jetzt geklärt und Doris guckt mal nach ihren Baustellen.

---

Subject: Re: AGA trotz niedrigen Androgenen???  
Posted by [b.linda](#) on Sat, 28 Oct 2006 20:38:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

jenni schrieb am Fre, 27 Oktober 2006 23:56hallo,  
ich bemühe mich auch z.b. wirklich um tinos text, aber ganz ehrlich, ich versteh das meiste einfach noch nicht. machmal fehlen einem die ein oder anderen puzzleteile, die den zusammenhang ausmachen ? vielleicht ganz kleine, eigentlich selbstverständliche infos, die euch schon in fleisch und blut übergegangen sind.

Und ich dachte schon, ich wäre die Einzige die mit diesem Text Probleme hat.  
Um den zu verstehen, muss man sich schon sehr viel Wissen angeeignet haben über die Zusammenhänge. Ich bin dabei. Ich versuche es. Nicht so einfach.

Tino, den Artikel hast du für Fachpubikum geschrieben? Also jedenfalls nicht für die Landwirtschaft.

Naja ich puzzle dann mal weiter.

Linda

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..  
Posted by [tino](#) on Sun, 29 Oct 2006 21:29:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

aber ich war im "wahn" des Eifers,..und bedachte nicht,das es ihnen so nicht zugaenglich seien wird....

Bald...wenn ich wieder mehr Zeit habe,werde ich alles neu aufschreiben.

gruss tino

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..  
Posted by [b.linda](#) on Mon, 30 Oct 2006 08:16:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Son, 29 Oktober 2006 22:29aber ich war im "wahn" des Eifers,..und bedachte nicht,das es ihnen so nicht zugaenglich seien wird....

Bald...wenn ich wieder mehr Zeit habe,werde ich alles neu aufschreiben.

gruss tino

Schön!!!!  
Hast du auch vor, ihn noch zu erweitern?

Linda

---

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..  
Posted by [jenni](#) on Mon, 30 Oct 2006 09:32:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja, das wär toll!

gruß.  
jenni

---

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..  
Posted by [tino](#) on Mon, 30 Oct 2006 12:55:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

Ja,ich werde ihn noch erweitern.Strike hat mir wertspezifisch tolle Tipps gegeben,die kommen noch dazu.Aber über Gene und Esstörungen will ich selbst was schreiben!

Das Problem das ihr die Texte nicht versteht,ist das I-Netz,und eure Aerzte.Im I-Net bekommt ihr nur "Frauen=AGA=DHT=Minoxidil=nix mehr" vermittelt.Der Begriff IGF-1,oder die Begriffe ROS und Zytokine werden dort gar nicht mit weiblichem HA assoziiert.Das bremst den Fortschritt,indem es eine 30 Jahre veraltete und teilweise nicht erwiesene Lehrmeinung widerspiegelt....es verdimmt total.Und eure Aerzte wissen nicht mehr wie ihnen der Pharmavertreter beigebracht hat,denn HA lernt man nicht an der Uni,..das wissen nur wissenschaftlich taetige Menschen.

Problem2

Wunderhilfsangebote aus dem Web,von nicht medizinisch haarspezifisch und überhaupt

---

versierten Pfuschern.Ihre falschen Argumente(ich kann sie ALLE widerlegen),und ihre wirkungslosen Mittelchen verblenden euch.

Nur mein Konzept wirkt,..alles andere nicht.

Ich hoffe ihr macht das dann auch,wenn ich alles neu schreibe?

gruss Tino

---

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..  
Posted by [Angie65](#) on Mon, 30 Oct 2006 13:01:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Mon, 30 Oktober 2006 13:55Nur mein Konzept wirkt,..alles andere nicht.

Ich hoffe ihr macht das dann auch,wenn ich alles neu schreibe?

gruss Tino

Warten wir erstmal ab, was da drin steht.....

---

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..  
Posted by [b.linda](#) on Mon, 30 Oct 2006 13:28:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Mon, 30 Oktober 2006 13:55  
Nur mein Konzept wirkt,..alles andere nicht.

Ich hoffe ihr macht das dann auch,wenn ich alles neu schreibe?

Tino, ich weiß, dass sehr zu schätzen, dass du, Strike und andere hier Zeit investieren und Wissen weitergeben. Und wenn ihr Euch dann noch so toll ergänzt, dann bin ich echt gespannt. V.a. wenn's noch detaillierter zu Werten, Wertebestimmung und Interpretation wird.

Wann ist denn das "Erscheinungsdatum" deines neuen Werkes?

Was ich noch interessant fände: Wie reversibel diese Alopezien sind (also Haarneuwuchs bei "deiner" Methode ja/nein bei auch langem HA). Da hört man ja auch Verschiedenstes.

Linda

---

---



Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..  
Posted by [tino](#) on Mon, 30 Oct 2006 13:39:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

"Wann ist denn das "Erscheinungsdatum" deines neuen Werkes?"

Kann ich absolut nicht sagen,Familie geht vor.

Die langen Alopezien,...theoretisch müsste man da mit IGF-1 ran,aber eine Androgenwegnahme nach Wertprofil,das VOLLE antioxidative Programm,viel Eiweiss und dann Minoxidil 5% müsste auch ziemlich gut wirken.Minoxidil erst dann wenn die zellkommunikation wieder stimmt...was über NEM etc zu erreichen ist.

---

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..@ tino  
Posted by [strike](#) on Mon, 30 Oct 2006 13:54:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Ja,ich werde ihn noch erweitern.Strike hat mir wertspezifisch tolle Tipps gegeben,die kommen noch dazu.Aber über Gene und Essstörungen will ich selbst was schreiben!  
Ich weiß jetzt wirklich nicht, wovon Du sprichst, aber setz mich bitte nicht als Co-Autor rein.

Zitat:Das Problem das ihr die Texte nicht versteht,ist das I-Netz,und eure Aerzte.Im I-Net bekommt ihr nur "Frauen=AGA=DHT=Minoxidil=nix mehr" vermittelt.  
Es sind eher die Texte selbst. Dabei können sie sich noch bei mir bedanken, daß dort überhaupt ein einziger Absatz steht.  
Du solltest wirklich dran arbeiten, wenn Du stets auf diese Seite hinweist.

Zitat:Der Begriff IGF-1,oder die Begriffe ROS und Zytokine werden dort gar nicht mit weiblichem HA assoziiert.Das bremst den Fortschritt,indem es eine 30 Jahre veralterte und teilweise nicht erwiesene Lehrmeinung widerspiegelt....es verdummt total.  
Und wieso sollte frau das dran hindern, sich trotzdem einzulesen?  
Oxidativer Stress ist keine Männerdomäne.

LG strike

---

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..@ tino  
Posted by [tino](#) on Mon, 30 Oct 2006 14:10:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

"Du solltest wirklich dran arbeiten, wenn Du stets auf diese Seite hinweist."

Ja diesmal mache ich es anders,..letztmal hab ich zu schnell geschrieben,und nicht an das und das zur Vereinfachung des lesens gedacht.

---

Sieh mal Strike,..wie ich zuerst den Zusammenhang AGA/TGF- $\beta$ /ROS/Fibrose entdeckt habe,und die Japaner erst nach mir,so werde ich das auch sagen können,wenn irgendwelche Japaner NACH meinem Werk,..irgendwie erleuchtet werden.Dann wird man aber sagen das der Autor Tino das alleine war,..ohne eine Co Autorin:-)Than is Oslo ...just for me:-)

Natürlich können sich auch Frauen da reinarbeiten,aber eben nicht ohne meine Seite,denn nirgendwo anders wird das(HA und ROS) so erklärt,..ausser in der nicht kostenfreien Literatur ein wenig,..und dazu muss man sowas erstmal finden und kaufen.

gruss tino

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..  
Posted by [b.linda](#) on Mon, 30 Oct 2006 14:35:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Mon, 30 Oktober 2006 14:39

Die langen Alopezien,..theoretisch müsste man da mit IGF-1 ran,aber eine Androgenwegnahme nach Wertprofil,das VOLLE antioxidative Programm,viel Eiweiss und dann Minoxidil 5% müsste auch ziemlich gut wirken.Minoxidil erst dann wenn die zellkommunikation wieder stimmt...was über NEM etc zu erreichen ist.

Minox! (Das gibt einem doch jeder "Pillendoktor" wie du sie nennst )

Minox ist Sch... Und Minox ist doch v.a. Symptombekämpfung/Symptomkaschierung und nicht "Heilung"

IGF-1 ist im Volksmund als Wachstumshormon bekannt, nicht?

Viel Eiweiß.... Naja, meist sind die Haare ja nicht das einzige Problem und dann gibt es eben auch Gesundheitszustände, da ist viel Eiweiß nicht angezeigt.

Man darf das nicht alles nur auf die Haare beziehen.

Du schriebst manchmal:

"Das habe ich in meinem Text doch alles erklärt." Das mag sein. Hm. Ich weiß nicht, für wen dein Artikel ursprünglich gedacht war. Wenn für fachkundige Leser, dann mag der ausgezeichnet sein. Das kann ich überhaupt nicht beurteilen, weil ich ihn nur in Ansätzen verstehe.

Deswegen wäre es große Klasse, wenn er ein bisschen anschaulicher erklärt wäre.

Abgesehen von den fachlichen Zusammenhängen (die schon recht komplex sind) ist der Text auch vom Aufbau sehr fachspezifisch und das macht das Verständnis nicht leichter. Abkürzungen sind z.T. nicht erklärt.

Für mich persönlich ist dieser Text ohne "Sekundärliteratur" (Nachschlagen jeden zweiten Wortes und erst mal Nachlesen bzgl. diesen) unbrauchbar. Das macht die Arbeit am Text sehr mühselig und weitschweifend.

Was verunsichert ist, dass Strike ab und zu auf deinen Text verweist und sagt, dass er unvollständig/fehlerhaft ist. Das macht es noch schwerer durchzublickern (Was ist richtig/was nicht).

Also wenn du irgendwann Zeit findest, an deinem Werk weiterzuarbeiten

Linda

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..  
Posted by [b.linda](#) on Mon, 30 Oct 2006 14:38:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und noch was:

Du beziehst dich ab und zu auf Schafe (O-Ton: ich schrieb's nieder für die Schafe).  
Vielleicht kannst du mir den Ausdruck (auch per PN) noch mal genauer erklären, was du damit meinst.  
Scheint ja ein Insider zwischen dir und Strike zu sein.

Linda

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..@ tino  
Posted by [strike](#) on Mon, 30 Oct 2006 14:42:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deinetwegen gehe ich schnell an meinen Ordner, ich hoffe, Du weißt die Nachhilfe zu schätzen.  
So hat das dann z. B. auszusehen:

- direkte Messverfahren
- indirekte Messverfahren
- endogenes Prinzip
- exogenes Prinzip
- enzymatisches Prinzip

und das dann natürlich untergliedern...

Und hier noch etwas, was Dich - wie ich Dich kenne - im Eilzugtempo auf die Palme bringen wird.

Nicht jeder Mensch, nicht jeder Patient hat zwingend ein Defizit in seinem oxidativen Stoffwechsel. Auch wenn Herstellerfirmen oder selbst ernannte Ernährungsberater dies gerne propagieren, ist es doch so, dass große individuelle Unterschiede bestehen (müssen), da jeder Mensch andere Ernährungsweisen hat und damit seine eigene Versorgung in unterschiedlichem Ausmaß deckt.

Ebenso ist zu berücksichtigen, dass nicht nur Spurenelemente und Vitamine als Radikalfänger fungieren, sondern zahlreiche organische Verbindungen (wie z.B. Harnsäure, Albumin, Hämoglobin) oder auch Enzyme (Superoxiddismutase, Katalase, Glutathionperoxidase).

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..@ tino

Posted by [tino](#) on Mon, 30 Oct 2006 15:15:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

- "- direkte Messverfahren
- indirekte Messverfahren
- endogenes Prinzip
- exogenes Prinzip
- enzymatisches Prinzip

und das dann natürlich untergliedern..."

Ok,..wird gemacht.

STrike....stopp that Herstellernonsens!Weder Hersteller noch Aerzte wissen das HA IMMER ein sicheres Zeichen für oxidativen Stress ist.IMMER,und IMMER,..ganz ohne ABER.Es zeigt faeulniss an,..in frühen Stadien frühe Faeulniss.Jede HA Ursache schaltet ROS nach,..selbst latente SD Fehlfunktionen.Der Haarfollikel hat nun mal als Organ, das sichtbares in einem Reigen produziert,die Eigenschaft als erstes zu zeigen das Wachstum und Erhaltung im System schleichend abgestellt werden.

gruss Tino

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..

Posted by [Claudi](#) on Tue, 31 Oct 2006 09:12:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mon, 30 Oktober 2006 13:55 Nur mein Konzept wirkt,..alles andere nicht.

Ich hoffe ihr macht das dann auch,wenn ich alles neu schreibe?

gruss Tino

Nur wenn Vorher-/Nachher-Bilder zu sehen sind. Aber bitte in bunt!

---

---

Subject: Re: ich schrieb es nieder für die Schafe..

Posted by [tino](#) on Tue, 31 Oct 2006 10:23:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nur wenn Vorher-/Nachher-Bilder zu sehen sind. Aber bitte in bunt!

Vorher/nacher von mir bringt nicht viel,da der Unterschied aufgrund der Fülle nicht auffaellt,bzw ich hab mein Haar ja nie verkommen lassen.Aber man bedenke mein Alter,und dazu der jugendliche Status....meine Tolle,..grund genug mir zu folgen:-)

Das kommt nicht von irgendwo,..da steckt ausgefeilte praevetive Arbeit hinter

gruss tino

---

---

Subject:

Määääääääääääääääääähhhhhhhhhhhhhhhhhhhhh

Posted by [fred102](#) on Tue, 31 Oct 2006 13:46:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Son, 29 Oktober 2006 22:29 aber ich war im "wahn" des Eifers,..und bedachte nicht,das es ihnen so nicht zugaenglich seien wird....

Bald...wenn ich wieder mehr Zeit habe,werde ich alles neu aufschreiben.

gruss tino

Lass mich raten, du hast auf einem Berg gesessen und kamst mit dem In-Stein-Meiseln kaum hinterher

Und als du wieder daniederstiegst, ergriff dich Zorn, denn sie huldigten dem goldenen Lamm äh Schaf, welches viele Namen trägt, wie z.B. "Hautarzt" oder "Dr. Wol..."

Sie erkannten nicht den Wol... im goldenen Schafspelz, doch verzaget und verzweifelt nicht, denn der wahre tino-phet ist nun zu euch gekommen um euch zu erleuchten.



Ja du hast ihn bildlich dargestellt den Daemon unter den hilfeschuchenden Schafen mein genialer Freund...

Auch versuchte ich einst das Böse aus einigen Schafen auszutreiben,..aber als ich es tat,hörte ich die Legion der Dämonen die von ihnen Besitz ergriffen hatte yellen...und sagen "lasst uns in die anderen Schafe fahren"...und die anderen Schafe stürzten sich wie Furien auf Die Orte die genannt werden Google und Haarerkrankungen.Sie bewässerten sich mit unheiligem Wasser,und assen alles was sie noch mehr vom Licht entfernte.

Meine neue Botschaft wird sie schon bald zum Licht zurückführen....ein Engel den ich damals für einen Dämonen hielt wird mir diesmal beistehen....

---

---

Subject: Re:

Määääääääääääääääääähhhhhhhhhhhhhhhhhhhhh

Posted by [Angie65](#) on Tue, 31 Oct 2006 22:38:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Die, 31 Oktober 2006 19:04Ja du hast ihn bildlich dargestellt den Daemon unter den hilfeschuchenden Schafen mein genialer Freund...

Auch versuchte ich einst das Böse aus einigen Schafen auszutreiben,..aber als ich es tat,hörte ich die Legion der Dämonen die von ihnen Besitz ergriffen hatte yellen...und sagen "lasst uns in die anderen Schafe fahren"...und die anderen Schafe stürzten sich wie Furien auf Die Orte die genannt werden Google und Haarerkrankungen.Sie bewässerten sich mit unheiligem Wasser,und assen alles was sie noch mehr vom Licht entfernte.

Meine neue Botschaft wird sie schon bald zum Licht zurückführen....ein Engel den ich damals für einen Dämonen hielt wird mir diesmal beistehen....

Tino, unser Wanderprediger....oder hält Du dich gar für den Erlöser..?

---